

Neuer Dekan der Medizinischen Fakultät Mannheim: Professor Bicker

Professor Dr. rer. nat. Dr. med. Dr. h.c. Uwe Bicker ist seit dem 1. Oktober 2011 Dekan der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg und Geschäftsführer der Klinikum Mannheim GmbH für das Geschäftsfeld Forschung und Lehre. Beide Ämter hat er von Professor Dr. med. Dr. h.c. Klaus van Ackern übernommen, der die Fakultät 20 Jahre fast durchgängig führte.



Der Dekan der Medizinischen Fakultät Mannheim und Geschäftsführer des Universitätsklinikums Mannheim Prof. Dr. rer. nat. Dr. med. Dr. h.c. Uwe Bicker.

Der in Bensheim lebende, 65-jährige Wissenschaftler und Manager ist seit dem Jahr 1976 als außerplanmäßiger Professor mit der Mannheimer Medizinfakultät verbunden. Nach dem Studium der Chemie in Berlin und dem Medizinstudium in Heidelberg - akademische Ausbildungen, die er jeweils mit der Promotion abschloss - hatte er sich hier im Fach „Experimentelle Chemotherapie“ habilitiert. Als Ehrensensator der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg konnte Professor Bicker die Geschicke der Fakultät bereits in der Vergangenheit mit gestalten, etwa als es um die Frage ging, ob die Fakultät für Klinische Medizin Mannheim zur Vollfakultät ausgebaut werden soll.

In der Industrie hat Professor Bicker höchste Managerpositionen bekleidet. Rund 20 Jahre war er bei der Boehringer Mannheim GmbH (heute Roche AG) in verschiedenen Führungspositionen tätig. Anschließend brachte er rund zehn Jahre seine Expertise in führenden Positionen verschiedener Unternehmen der Hoechst Gruppe (heute Sanofi Aventis) ein. Der Naturwissenschaftler und Mediziner war im Vorstand der Behringwerke AG, Marburg, und Mitglied des Vorstandes der Hoechst Marion Roussel AG, 2004 wurde er in den Stiftungsvorstand von Aventis Research & Technology Frankfurt berufen.

Professor Bicker hält Mandate in verschiedenen Aufsichtsräten und Beiräten und wirkt in den

Gremien zahlreicher universitärer, wissenschaftlicher und kultureller Einrichtungen. Unter anderem engagiert er sich im Kuratorium der gemeinnützigen Aventis Foundation. Im Jahr 2007 erhielt er für sein „Engagement bei der Förderung von wissenschaftlicher Spitzenforschung und Ausbildung“ das Bundesverdienstkreuz erster Klasse. Professor Bicker bringt vieles mit, was der Universitätsmedizin Mannheim (UMM) künftig zugute kommt: Begeisterung für die Grundlagenforschung ebenso wie für die forschende klinische Medizin, Verständnis für die Belange der forschungsgeleiteten Lehre sowie unternehmerische Erfahrung.

Pressemitteilung

07.10.2011

Quelle: Universitätsmedizin Mannheim (04.10.2011)(P)

